



**Veranstalter aufgepasst!**

**Machen Sie mehr aus Ihrem Turnier  
mit Qualifikationsprüfungen  
für den Horsly-Cup**

**Mehr Einnahmen, mehr Konsumenten in der Festwirtschaft –  
ohne zusätzlichen Aufwand für Sie als Veranstalter!**

[www.horsly.ch/horsly-events](http://www.horsly.ch/horsly-events)

## 1. Ausgangslage

Die Freizeitreiterszene ist im Aufschwung. Gymkhanas, Horse-Agility- oder Bodenarbeitsprüfungen sind beliebter denn je. 2019 wird erstmals der Horsly-Cup in Horse-Agility, Horse-Mobility, Gymkhana und Agytrail durchgeführt. Über die Saison verteilt werden Qualifikationsprüfungen angeboten. Die besten Teilnehmer pro Kategorie können Ende Saison am Final teilnehmen.

Viele Veranstalter von Spring-, Dressur oder Fahrtturniere haben freie Zeitfenster bei ihren Turnieren, in denen problemlos eine Prüfung für Freizeitreiter angeboten werden könnte. Andere Veranstalter haben genügend Platz solche Prüfungen parallel zu den Sportprüfungen abzuhalten. Diese Prüfungen bringen andere, zusätzliche Starter und auch Zuschauer auf den Turnierplatz und in die Festwirtschaft.

Da den meisten Veranstaltern von SVPS-Prüfungen die Kapazität, das Hindernismaterial und/oder das Know-how fehlt um noch weitere Prüfungen selber zu organisieren, bietet Horsly-Events mit den Horsly-Cup Qualifikationsprüfungen ein passendes Angebot. Mit der Hilfe von Horsly-Events wird Ihr Anlass vielseitiger, spricht einen weiteren Publikumskreis an und das ganz ohne zusätzlichen Aufwand für Sie als Veranstalter.

## 2. Horsly-Cup

Der Horsly-Cup wird in den Prüfungen Horse-Agility, Horse-Mobility, Gymkhana und Agytrail durchgeführt. Um was geht es in diesen Disziplinen?

- Horse-Agility: gleicht dem Hunde-Agility und ist ein Mix aus Bodenarbeit, Freiheitsdressur, Natural Horsemanship, Gelassenheitstraining, Inhand-Trail und Springen an der Hand. Das Ziel ist einen Parcours geführt mit Seil oder frei zu absolvieren. Gewertet wird nach Fehlern und Zeit.
- Horse-Mobility: ist eine Art Bodenarbeit. Es gilt verschiedenste Hindernisse zu überwinden. Bei Mobility geht es jedoch nicht um Geschwindigkeit sondern um Harmonie und Vertrauen. Für jedes Hindernis verteilt der Richter Punkte, der Teilnehmer mit den meisten Punkten siegt.
- Horslykhana: ist eine Geschicklichkeitsprüfung im Sattel. Verschiedene Hindernisse müssen in einer vorgegebenen Reihenfolge überwunden werden. Dabei müssen alle Hindernisse, möglichst ohne Strafabzüge so schnell wie möglich passiert werden.
- Agytrail: ist eine Speed-Prüfung im Sattel. Agytrail ist ein Mix aus gerittenen Agility Hindernissen, Working-Equitation und Gymkhana. Fehler werden in Zeitzuschlägen umgewandelt. Der schnellste Starter gewinnt.

Die Qualifikationsturniere finden über die Saison verteilt im Kanton Bern und den angrenzenden Kantonen statt. Der Final aller Prüfungen wird im Oktober ausgetragen.

### 3. Infos für potentielle Veranstalter für den Horsly-Cup

Sie möchten Ihren Anlass mit einer Freizeitreiterprüfung aufpeppen? Dann helfen wir Ihnen gerne! Sie als Veranstalter wählen welche Prüfungsart Sie anbieten möchten. Idealerweise werden mindestens zwei der vier Prüfungsarten des Horsly-Cups angeboten, damit die Starter jeweils zwei Prüfungen melden können. Ideal ist Horse-Agility und Horse-Mobility, respektive Agytrail und Horslykhana zu kombinieren. Es ist natürlich auch möglich alle 4 Prüfungsarten anzubieten.

#### 3.1 Voraussetzungen

Um Qualifikationsprüfungen für den Horsly-Cup durchzuführen brauchen wir einen Reitplatz, eine Reithalle oder ein Stück Grünland. Vom Platz her sind wir mit dem Parcoursbau flexibel. Es ist auch möglich den Parcours auf einem Springplatz um die Hindernissen zu stellen, damit ein freies Zeitfenster gefüllt werden kann ohne dass Sie als Veranstalter deswegen alles wegräumen müssen. Weiter ist es auch möglich den Horsly-Cup parallel zu den anderen Prüfungen laufen zu lassen, sofern Sie noch einen freien Platz haben. Melden Sie sich bei uns, dann können wir das vor Ort anschauen.

#### 3.2 Angebot

Horsly-Events stellt das komplette Parcoursmaterial und liefert es auf den Turnierplatz. Weiter stellt Horsly-Events Parcoursbauer, Richter und Zeitmesser. Horsly-Events übernimmt die Erstellung der Ausschreibung, wickelt den Anmeldeprozess mit den Teilnehmern ab, erstellt die Startlisten und besorgt Plaketten und Preise für die Teilnehmer. Das einzige, was Sie als Veranstalter machen müssen, ist einen Platz zur Verfügung stellen, sowie 2 bis 3 Parcoursshelfer.

#### 3.3 Preise

Durch den Horsly-Cup entstehen für Sie als Veranstalter keine Kosten. Sie tragen also nicht wie bei herkömmlichen Gymkhana, Horse-Agility oder Bodenarbeitsprüfungen das Risiko, ob sie genügend Starter haben um Richter, Parcoursbauer, Zeitmesser, Plaketten und Preiskosten zu decken und nebenbei noch einen Gewinn zu erwirtschaften.

Die Teilnehmer melden sich direkt bei Horsly-Events an und bezahlen dort das Startgeld. Mit den Startgeldern wird die Parcourshindernismiete, Richter, Parcoursbauer, Plaketten und Preise finanziert. Der Veranstalter geht aber nicht leer aus. Zum einen bringt Horsly-Events dem Veranstalter zusätzliche Konsumenten in die Festwirtschaft. Und zum anderen erhält der Veranstalter 8.- vom Startgeld jedes Teilnehmers. Das heisst:

10 Starter	80.-
20 Starter	160.-
30 Starter	240.-
40 Starter	320.-
50 Starter	400.-
60 Starter	480.-
70 Starter	560.-
80 Starter	640.-
90 Starter	720.-
100 Starter	800.-

Im 2018 wurden zwei Plauschprüfungen von Horsly-Events durchgeführt in Horse-Agility und Horse-Mobility, sowie Horslykhana. Am ersten Turnier waren 54 Starter vor Ort, am zweiten Turnier über 100. Das zeigt, dass der Horsly-Cup für Veranstalter finanziell interessant ist.